

# Hitze stoppte den Baueilan nicht

Die Generalsanierung des Egbert-Gymnasiums Münsterschwarzach kommt zügig voran

**MÜNSTER-SCHWARZACH.** Bei der Generalsanierung des Egbert-Gymnasiums Münsterschwarzach (EGM) läuft alles wie geplant ab. Die starke Hitze habe nur wenig Einfluss auf die Bauarbeiten gehabt, heißt es in einer Mitteilung der die Abtei. Auch der Kostenrahmen sei bislang eingehalten worden.



Zwischenstand der Generalsanierung des Egbert-Gymnasiums Münsterschwarzach (EMG): Trotz der sommerlichen Hitze laufen die Arbeiten wie geplant ab. Foto: Abtei Münsterschwarzach

Die lärmintensiven Arbeiten konnten zum großen Teil während der Ferienzeit abgeschlossen werden. Bau D sei bereits vollständig entkernt. In der vergangenen Woche wurde es allerdings noch einmal richtig laut, als die Brüstung weggeschnitten wurde. Vor Beginn des neuen Schuljahrs mussten außerdem die neue Fernheizleitung verlegt werden.

## RELATIVE RUHE

Mit Beginn des neuen Schuljahrs ist es wieder leiser geworden. Da die Arbeiten aufeinander aufbauen, könne zwar keine Garantie für vollständige Ruhe oder Barrierefreiheit gegeben werden, sagt Sebastian Sterk vom Architekturbüro Jäcklein. Doch berücksichtige die Planung während der gesamten Bauphase den ablaufenden Schulbetrieb. Deshalb habe man etwa in den derzeit laufenden Arbeiten die Westseite, die zum

Pausenhof zugewandt ist, vorgezogen. Zum Schulstart werde dann an anderer Stelle – weiter von den Klassenräumen entfernt – gearbeitet.

## RECOLLECTIO-HAUS

Im Zuge der Generalsanierung wird auch das Recollectio-Haus der Benediktinerabtei Münsterschwarzach renoviert. Dort seien die Arbeiten sogar schon weiter fortgeschritten als beim Egbert-Gymnasium. Trockenbau und Installationen würden nun angegangen.

Cellerar Benediktinerpater Christoph Gerhard freut sich, dass die Sanierung in den ersten Wochen so problemlos abgelaufen ist. „Beruhigend ist auch, dass wir den Kostenrahmen bisher einhalten.“ Dieser habe sich seit Beginn der Bauplanungen nicht verändert. Bei Gesamtkosten von rund 32 Millionen Euro kommen Zuschüsse in Höhe von 14 Millionen Euro von der

Bayerischen Staatsregierung und in Höhe von zehn Millionen Euro der Diözese Würzburg. Die verbleibenden acht Millionen finanziert die Abtei Münsterschwarzach als Schulträger.

## FÜNF BAUABSCHNITTE

Fünf Jahre soll die geplante Generalsanierung des EGM insgesamt dauern. Im ersten der insgesamt vier Bauabschnitte wird Bau D, das ehemalige Internatsgebäude, saniert. Bereits in zwei Jahren soll dieser Bau den Schülern wieder zur Verfügung stehen. Neben einem völlig neu gestalteten Kunstbereich können sich die Schüler auf zahlreiche modern eingerichtete und technisch gut ausgestattete Unterrichtsräume freuen. Anschließend ist in drei weiteren Bauabschnitten die Sanierung des Bauteils A und in der Folge der Bauteile B und C geplant. 2023 soll die Generalsanierung abgeschlossen sein. POW